
Abteilung: Fachbereich 3
Fachbereich:
Sachbearbeiter: Frau Schepers (Tel.)
Aktenzeichen:
Vorlage-Nr.: FB 3/002/2022

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	26.09.2022	öffentlich	Kenntnisnahme

Erläuterung der Kostenzuordnung (Gemeinsamer Antrag der CDU-, SPD- und der FDP-Fraktion vom 04.08.22)

Beschlussvorschlag:

Die Erläuterung zu den einzelnen Kostenpositionen wird zur Kenntnis genommen.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Mit Schreiben vom 04.08.2022 stellten die Fraktionen von CDU, SPD und FDP den gemeinsamen Antrag, die durch das Verteilzentrum Ahrtal entstandenen Kosten für den Zeitraum Januar bis Juli 2022 darzulegen und zu erläutern.

Die monatlichen Gesamtkosten stellen sich für das Verteilzentrum Ahrtal wie folgt dar:

Januar	83.378,18 Euro
Februar	87.726,95 Euro
März	93.102,87 Euro
April	69.827,10 Euro
Mai	52.979,33 Euro
Juni	48.937,01 Euro
Juli	44.843,27 Euro

In diesen Kosten sind folgende Positionen enthalten:

1. Miete für das Betriebsgelände
2. Kosten für das Zelt:
 - > Laufende Miete
 - > Miete für die mobile Zeltheizung
 - > Kraftstoffkosten für die Zeltheizung
 - > Kosten der Regalanlage
3. Anteilige Miete für die mobile Halle der Handwerkskammer
4. Mietkosten für die Seecontainer
5. Mietkosten für die Sanitärcontainer:
6. Reinigungskosten der Sanitärcontainer
7. Kosten für die Mietfahrzeuge
8. Personalkosten
9. Verpflegungskosten für die Helfer
10. Stromkosten
11. Wasserver- und -entsorgung
12. Müllentsorgung

Bei der monatlichen Kostenaufstellung wird deutlich, dass sich nach dem Kreistagsbeschluss vom 31.05.2022 die Kosten reduziert haben. Grund dafür sind die weggefallenen Heizkosten inklusive der Mietkosten für die mobile Zeltheizung. Hinzu kommt der Wegfall von Unterstützungsleistungen, die bei einem Weiterbetrieb hätten neu beauftragt werden müssen. Dies sind beispielsweise die Reinigung des Sanitärcontainers, die Helferverpflegung oder auch die Beschäftigung von Vollzeitkräften zum Betrieb des Verteilzentrums.

Bei den einzelnen Kostenpositionen ist folgendes zu beachten:

Anteilige Miete für die mobile Halle der Handwerkskammer:

Das Verteilzentrum Ahrtal hat dauerhaft ein Drittel bis ein Viertel der Halle der Handwerkskammer genutzt. Aktuell wird die Halle zu einem Viertel durch das Verteilzentrum Ahrtal genutzt. Die Zeltmiete wurde daher zu einem Viertel angerechnet.

Zeltheizung:

Gemäß Rechnungsbeleg wurden für das Spendenverteilzentrum zwei Heizungen berechnet. Diese aufgeführten Heizungen befinden sich nicht mehr vor Ort, da sie am 07.11.2021 noch zu Zeiten der Einsatzleitung durch die ADD gegen eine deutlich leistungsstärkere 250 kw-Anlage ausgetauscht wurden. Die Rechnung wurde seitens des Lieferanten nicht angepasst, da der Mietpreis des Austauschgeräts gleich ist.

Kraftstoffkosten für die Zeltheizung:

Im Rahmen der Recherche wurde bekannt, dass der Zeltverleih versäumt hat, die Heizung für die Halle der Handwerkskammer in Rechnung zu stellen. Laut Lieferbelegen des Treibstofflieferanten wurden am Spendenverteilzentrum stets 2 Tanks befüllt. Infolge der irreführenden Rechnungsstellung des Zeltbauers für die Zeltheizungen wurde daher davon ausgegangen, dass beide Tanks dem Verteilzentrum Ahrtal zugehörig sind, was sich als Irrtum herausgestellt hat. Daher sind die in der Vorlage zur Kreistagssitzung am 31.05.2022 aufgeführten Kosten entsprechend zu reduzieren.

Auf die anteilige Berechnung der Heizkosten der Halle der Handwerkskammer wurde verzichtet.

Mietkosten für die Seecontainer:

Bei den Seecontainern wurde teilweise Miete samt Abholung und teilweise die Abholung gesondert in Rechnung gestellt. Dies wurde entsprechend der Rechnungsstellung in die Kostenaufstellung übernommen. Eine Differenzierung ist anhand der Rechnungsbelege möglich.

Reinigungskosten der Sanitärcontainer:

Die Reinigungskosten für den Sanitärcontainer wurden von dem Gebäudedienst immer erst verzögert in Rechnung gestellt. Der Leistungszeitraum vom März bis ca. Mitte Mai - zu diesem Zeitpunkt wurde die Reinigung seitens der beauftragten Firma eigenständig eingestellt - wurde bis dato nicht in Rechnung gestellt. Hierüber wurde der Verwaltungsstab erst Ende Juli bei einem Ortstermin informiert.

Personalkosten:

Bei den Personalkosten sind Schwankungen zu verzeichnen. Dies ergibt sich aus dem Umstand, dass die über einen Dienstleister laufenden Anstellungsverträge zu unterschiedlichen Zeitpunkten endeten und somit auch die 3-monatigen Anstellungen beim Kreis Ahrweiler in Form der vorübergehenden Beschäftigung zeitlich versetzt stattfanden.

Helferverpflegung:

Der beauftragte Caterer hat die Belieferung zum Ende April 2021 eigenständig eingestellt. Hierüber wurde ein Mitarbeiter der Kreisverwaltung durch den Caterer informiert. Dieser ordnete die Mitteilung jedoch falsch ein, weshalb eine Weitergabe der Information unterblieb. Die Einstellung der Essensbelieferung wurde im Verwaltungsstab daher erst deutlich verzögert bekannt.

Stromkosten:

Diese wurden durch den Versorger bis dato nicht in Rechnung gestellt. Eine entsprechende Abrechnung wird jedoch noch kommen. Es wurden daher monatliche Kosten in Höhe von 100 Euro für das Verteilzentrum Ahrtal defensiv geschätzt.

Weitere Anmerkung:

Die Miete für das Betriebsgelände, die Miet- und Reinigungskosten des Sanitärcontainers sowie die Miete für zwei Seecontainer wurden in der Kostenkalkulation zur Verwaltungsvorlage der Kreistagssitzung am 31.05.2022 in Form einer Mischkalkulation voll dem Verteilzentrum Ahrtal zugerechnet, da im Umkehrschluss keine Kosten für die Mitbenutzung der benachbarten Halle der Handwerkskammer Koblenz angerechnet wurden.

Eine detaillierte Aufstellung der Kosten wird in nichtöffentlicher Sitzung vorgelegt.

Im Auftrag

Schepers